

Medieninformation

Start SGTV Turnakademie Ostschweiz

Der SGTV hat den Leistungssport neu strukturiert. Er vereint die vier Leistungssportarten Kunstturnen Männer, Kunstturnen Frauen, Rhythmische Gymnastik und Akrobatik unter einem Dach und startet am 1. März 2024 mit der SGTV Turnakademie Ostschweiz. Er bereinigt damit die Mängel der Vergangenheit und legt die Basis für eine erfolgreiche Zukunft mit den neuen Anforderungen von STV und Swiss Olympic. Die ganzheitliche, sportliche und seelische Entwicklung aller Athlet:innen steht dabei im Zentrum.



A. Ausgangslage

Historische Entwicklung

Der SGTV ist in seiner jetzigen Form 1988 aus dem Zusammenschluss des Frauen- (gegründet 1922) und des Männerturnverbands (1867) sowie der Integration des Kunstturnverbands SG/AR entstanden. In den letzten 15 Jahren sind die regionalen Leistungszentren (2009: KUTU, 2013: RG, 2022: AKRO) als eigenständige Vereine gegründet worden, mit der Aufgabe die besten Talente der Ostschweiz für die Nationalkader vorzubereiten.

Neue Aufgaben und Anforderungen Swiss Olympic und Schweizerischer Turnverband

Swiss Olympic und der STV haben nach der Veröffentlichung der Magglinger-Protokolle zurecht viel höhere Anforderungen bezüglich Ethik, Führung, Umfeld- und Athlet:innenbetreuung sowie medizinische Versorgung und mentale Gesundheit erstellt. Zudem sollen die Talente länger in der heimatlichen Region bleiben und dürfen erst bei Volljährigkeit, d.h. nach der Lehre/Kanti nach Magglingen. Dies ist für die Entwicklung der Jugendlichen sehr zu befürworten, hat aber zur Folge, dass erweiterte und höhere Kompetenzen für die regionalen Zentren gefordert sind. Eine weitere Auflage ist, dass die Leistungszentren bis spätestens 2028 in den Kantonal-Verbands integriert sein müssen, wenn sie Gelder bekommen möchten.

Verbandsplanung SGTV

Der Vorstand des SGTV hat 2016 die Verbands-Strukturen erneuert und überarbeitet, seit 2021 auch jene des Leistungssports. 2021 hat der SGTV zusätzlich erstmals eine Verbandsplanung 2021-2026 mit strategischen Zielen für alle Bereiche (inkl. Leistungssport) erarbeitet und damit die Basis für die Entwicklung aller administrativen (Führung, Events, Finanzen, usw.) und aller sportlichen Bereiche (Jugendssport, Breitensport, Leistungssport) gelegt.

Hauptsponsoren



St.Galler
Kantonalbank


DANES SPORT
www.danesesport.ch



Schützengarten


IG
Sport
SG

Partner



die Mobilier

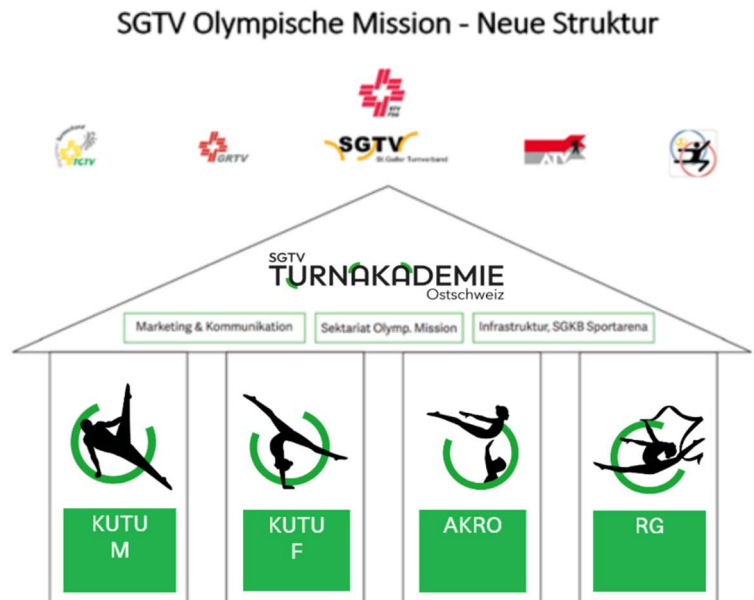


medBASE
SPORTS MEDICAL CENTER

B. Lösungsansatz

Alles unter einem Dach

Als Teil der Verbandsstrategie hat der SGTV in Absprache mit den Vereinen der Regionalen Leistungszentren Ostschweiz die zukunftsgerichteten und zeitgemässen Strukturen für den Leistungssport entwickelt. Es handelt sich dabei um die Sportarten Kunstturnen Männer, Kunstturnen Frauen, Rhythmische Gymnastik und Akrobatik. Die vier Sportarten werden zur Zeit in drei verschiedenen Vereinen geführt. Der SGTV hat in Absprache mit dem Appenzeller-, Liechtensteiner- und Schweizerischen Turnverband beschlossen, alle Sportarten unter einem Dach mit dem Ziel zu vereinen, sie in den Verband des SGTV zu integrieren. Die Zusammenarbeit mit den Nachbar-Verbänden soll mittels Leistungsvereinbarung geregelt werden.



Turnakademie - Kompetenzzentrum für Schule, Medizin und Sport

Die Zusammenlegung aller Leistungssportarten ermöglicht die Synergienutzung in den Bereichen Führung, Administration, Sportmedizin, Ernährung, mentale Stärke, Sportschulen, usw. Die Turnakademie kann neu das Kompetenz Zentrum Leistungssport für die jungen Talente der Ostschweiz mit optimaler Ausbildung in Schule und Turnen vereinen. Gerade die Belastungsplanung und die Balance zwischen schulischer und turnerischer Ausbildung ist enorm wichtig, damit für die jungen Talente eine optimale sportliche, schulische und seelische Entwicklung gewährleistet ist. Die Athlet:innen stehen dabei im Zentrum.

Start per 1. März 2024

Der Start der SGTV Turnakademie Ostschweiz erfolgt auf 1. März 2024. Ab diesem Zeitpunkt erfolgt ein gemeinsamer Auftritt der vier Sportarten. In einem ersten Schritt werden operative Aufgaben wie Führung, Sekretariat, Koordination Schule und Bildung sowie Mentaltraining und die medizinische Betreuung zusammengeführt. In einem zweiten Schritt erfolgt die ordentliche Auflösung der drei Vereine und die Zusammenführung bis Ende 2024. Dafür hat der SGTV eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Kantonalverbände und der drei RLZ eingesetzt.

C. Antrag an Abgeordnetenversammlung des SGTV am 2. März 2024 in Gossau

Übertragung des Betriebes an St. Galler Turnverband

Die drei RLZ führen als eigenständige Vereine den operativen Betrieb und sind nicht direkt in den Kantonalverband und den Schweizerischen Turnverband eingebunden. Dies ist jedoch Bedingung des STV, damit die Zentren ein Label als Stützpunkt Bronze, Silber oder Gold erhalten. Deshalb wird an der AV des SGTV vom 2. März 2024 in Gossau der Antrag gestellt, die neue SGTV Turnakademie Ostschweiz in den SGTV zu integrieren.

Finanzielles

Die Turnakademie hat rund 14 Angestellte und einen Umsatz von rund 1 Mio. Franken pro Jahr. Der Grossteil der Gelder werden durch Swiss Olympic, den STV, Sportfonds, Elternbeiträge, Sponsoren sowie die Einnahmen aus der Hallen-Vermietung in Wil finanziert. Der SGTV leistet, wie in den vergangenen Jahren, auch künftig jährlich einen maximalen Betrag von netto rund Fr. 80'000.- an den Leistungssport. Die Integration in den Verband bringt dem SGTV keine Mehrkosten. Im Gegenteil: Es ist die Voraussetzung, dass ab 2025 weiterhin die Gelder des STV an die Stützpunkte im SGTV fliessen.

Begründung

Die Integration macht aus weiteren Gründen Sinn: Nebst der Professionalisierung und Bündelung des Knowhows können Synergien in den sportartübergreifenden Themen genutzt werden. Der Verband kann mittels seiner Strategie die Entwicklung steuern, im operativen Bereich die Leitplanken setzen und zudem können die Mitglieder des SGTV demokratisch bestimmen, ob und wie stark sie den Leistungssport unterstützen möchten. Der STV und fast alle kantonalen Verbände haben den Leistungssport bereits integriert oder sind daran. Damit wird der Leistungssport organisatorisch sowie finanziell optimiert und kann für die hohen, zukünftigen Anforderungen gerüstet werden.

Kontakt:

Hubert Lehner, Präsident SGTV, 079 657 01 77, hubert.lehner@sgtv.ch

Roland Brändli, Leiter Abteilung SGTV Olympische Mission, 078 663 22 00, roland.braendli@sgtv.ch



Hauptsponsoren



St.Galler
Kantonalbank

DANESE SPORT
www.danesesport.ch



Schützengarten

IG
Sport
SG

Partner



die Mobiliar



medbase
SPORTS MEDICAL CENTER